

„Da schau sie die Schweine!“

Der Postpaid-Discounter klarmobil.de startet eine integrierte Marken-Werbeoffensive mit der österreichischen Komiker-Größe Christoph Grisseemann als verärgertem Mobilfunk-Kunden „Robert Trenkwalder“

Büdelsdorf, 14. September 2007 - „Himmel, Arsch, was hab ich mich abgemüht mit dieser Scheiße!“ Robert „Trenki“ Trenkwalder hat die Nase gestrichen voll vom Mobilfunk-Markt. Und das äußert er in aller Deutlichkeit! Bis er auf den Postpaid-Discounter klarmobil.de stößt: „Warum denn nicht gleich so? Ich hol mir jetzt Klarmobil und Schluss!“ Diese Geschichte erzählt die neue integrierte Werbeoffensive von klarmobil.de, die jetzt aufmerksamkeitsstark im TV, Radio, Kino sowie in ausgewählten Print-Medien läuft und mit einer viralen Komponente ins Internet verlängert wird. Das zentrale Herzstück der Kampagne ist der aggressive Online-Auftritt rund um die Kampagnenfigur „Trenki“, die vom österreichischen Komiker Christoph Grisseemann verkörpert wird. Dort macht sich der Protagonist lautstark Luft über die „Abzocker-Mechanismen“ der Mobilfunkbranche und rechnet stellvertretend für alle verärgerten Kunden mit den Anbietern ab. Aber auch die Kunden selbst können online ihre aufgestaute Wut in innovativen Features wie „Spam your Anbieter“ oder dem „Beschiss Pinboard“ loswerden. Im Fernsehen wettet „Trenki“ in reichweitenstarken Umfeldern wie der Samstagabend-Show „Schlag den Raab“ auf Pro7, für die klarmobil.de das Sponsoring übernimmt. Anzeigen in Printmedien wie der Bild-Zeitung werden die Diskussionen um die Mobilfunk-Abzocke zusätzlich forcieren.

Mit der neuen Werbekampagne prangert der Büdelsdorfer Postpaid-Discounter in Person des verärgerten Robert Trenkwalder offensiv die Missstände im Mobilfunkmarkt an. Dazu zählen unverhältnismäßig lange Vertragslaufzeiten, überhöhte Mindestumsätze oder Tarifwirrwarr. Und Kunden wie die Kampagnen-Figur „Trenki“ zahlen letztlich die Rechnung: „Mich hat´s fast vom Hocker gehauen. Am Ende kostet mich der Spaß mehr als ein Kühlschrank. Einen Scheiß zahl ich denen!“ Der aufgebrachte Trenki steht damit beispielhaft für alle verärgerten und unzufriedenen Mobilfunk-Kunden, an die sich diese Kampagne richtet.

Anders als bisherige klarmobil.de-Kampagnen zielt diese stark emotionalisierende Werbeoffensive damit in erster Linie auf die Markenbildung. Über ein starkes Identifizierungspotenzial mit dem Protagonisten „Trenki“ und zahlreiche Interaktionsmöglichkeiten soll die Kampagne dazu beitragen, dass sich die Zielgruppe noch

stärker mit der Marke klarmobil.de auseinandersetzen und identifizieren kann. Dazu setzt klarmobil.de zum ersten Mal auf aufmerksamkeitsstarke Sonderwerbformen wie Streaming Ads, die über Eyeblaster-Technologie ausgeliefert werden. Diese sollen die Markenbotschaft kreativ inszenieren und nachhaltig in den Köpfen der Zielgruppe verankern. Hierzu werden neben bekannten Video-Portalen auch Communities, Fun- und Comedy-Portale genutzt. Verantwortlich für die kreative Gestaltung der Kampagne zeichnet die Agentur Sassenbach Advertising aus München, den Online-Auftritt realisiert die Hamburger BUTTERFISCH Werbeagentur. Die Mediaplanung und den Mediaeinkauf für die neue klarmobil.de-Werbeoffensive verantwortet die Mediaagentur pilot media.

„Die Tonalität der Kampagne dürfte für die deutsche Werbelandschaft einzigartig sein und für einige Aufmerksamkeit sorgen. Inhaltlich erzählt die neue Kampagne eigentlich die Gründungsgeschichte von klarmobil.de“, so Hartmut Hermann, Geschäftsführer von klarmobil.de. „Die Unzufriedenheit vieler Kunden über die bestehende Abzocker-Mentalität war Anlass für uns, die Idee eines Mobilfunk-Discounters mit klaren Markenwerten und Produktvorgaben zu entwickeln. Oberste Unternehmensgrundsätze für alle Produkte, Abrechnungsprozesse und den Umgang mit den Kunden sind für klarmobil.de daher ganz eindeutig Transparenz und Fairness. Und daran wird sich auch nichts ändern!“

„Ich hab so was von die Schnauze voll ...“

Der wetternde Protagonist Robert „Trenki“ Trenkwald wird verkörpert von Christoph Grisseemann (41). Der gebürtige Innsbrucker ist in Österreich ein bekannter Kabarettist und Radio-Moderator und genießt vor allem an der Seite von Dirk Stermann als österreichische Hälfte des Komiker-Duos „Stermann & Grisseemann“ Kultstatus. Neben Haupt- und Nebenrollen in verschiedenen Fernsehserien und Unterhaltungssendungen spielt Grisseemann u.a. im Oktober startenden Kinofilm „Immer nie am Meer“ mit.

Mehr Informationen zu klarmobil.de finden Sie unter www.klarmobil.de/presse

Über klarmobil.de

klarmobil.de ist der Postpaid-Mobilfunkanbieter für alle, die echt einfach und echt günstig telefonieren wollen. Dazu vereint klarmobil.de die Freiheiten einer Prepaid-Karte mit dem Komfort eines Handyvertrags. Die klarmobil.de-Kunden profitieren dadurch von einer klaren Tarifstruktur und extrem günstigen Preisen - ohne Grundgebühren, Mindestumsätze oder Vertragslaufzeiten sowie ohne lästiges Aufladen einer Prepaid-Karte. Das Postpaid-Angebot ist online unter www.klarmobil.de oder via Hotline erhältlich. Hauptsitz der klarmobil GmbH ist in Büdelsdorf.

PRESSEMELDUNG

14. September 2007



Pressekontakt

FAKTOR 3 AG

Verena Grupp

Kattunbleiche 35

22041 Hamburg

Fon: 49 (0) 40-67 94 46 68

Fax: 49 (0) 40-67 94 46 11

klarmobil@faktor3.de